

Unter dem Protektorate Sr. k. u. k. Hoheit des durchlauchtigsten Herrn ERZHERZOGS CARL FRANZ JOSEPH



Volksbildungs-Institut

# WIENER URANIA

Subventioniert vom k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht, vom Lande Niederösterreich und von der Stadtgemeinde Wien



Wien, am

28. April 1913.

## I. ASPERNPLATZ

Direktion: Tel. 23897  
Tageskasse: Tel. 23909

PRÄSIDENT  
(DIREKTIONS-VORSTAND):  
Hof- und Gerichtsadvokat  
Dr. Ludwig Koesler  
Tel. 23898

### Mitgliedsbeiträge:

Ordentliche Mitglieder:  
einmalig K 200.—  
oder jährlich K 20.—

Unterstützende Mitglieder:  
K 5.— jährlich

Anschlußhefte für Gattin  
und Kinder K 2.—

Großer Vortragssaal (mit Bühne)  
582 Sitzplätze

Kleiner Vortragssaal 288 Sitz-  
plätze

Kurssaal — Experimentiersaal —  
Sternwarte — Zentral-Uhren-  
Anlage — (Büfett)

Wochenschrift „Urania“  
Abonnement jährlich K 8.—. Für  
Mitglieder und Schulen K 6.—

Hochwörter Herr Professor !

Hätten Sie die Gewogenheit, sich als Vortragender für nächsten Herbst unserem Volksbildungshaus gütigst zur Verfügung zu stellen? Uns läge viel daran, gerade Sie, hochwörter Herr, für unsere gute Sache zu gewinnen und würden — soweit wir können — alles versuchen, Sie für unsere Bestrebungen zu interessieren. Bitte schenken Sie uns Ihre freundliche Anteilnahme. Gleichzeitig bitten wir um Bekanntheit Ihrer Honorarbedingungen.

In unserem Hause sprachen bereits:

Rudolf Eucken, Henry Thode, Georg Brandes, Svante Arrhenius, Wilhelm Bölsche, Waldeyer (Berlin), Robert Sommer (Giessen), Emil Abderhalden (Halle),

